

Auf der Hut vor der Hitze:

Belfeed® - das hitzebeständige Enzym auf Bakterienbasis für die bessere Nährstoffversorgung Ihrer Tiere.



Neue Herausforderung an die moderne Tierernährung

Seit 2001 entwickelt sich die Welternährung unzureichend. Gleichzeitig steigen die Weltbevölkerung und der Konsum von tierischen Nahrungsmitteln. So nimmt mit zunehmendem Wohlstand, etwa in China und Indien, die Nachfrage nach veredelten Nahrungsmitteln deutlich zu. Damit steigt zeitgleich der Futtermittelverbrauch an. Dies führt zu weiteren Verknappungen von Rohstoffen und nachhaltigen Preissteigerungen. Besondere Brisanz birgt die Tatsache, dass die landwirtschaftlichen Flächen nicht ausgeweitet werden können.

Folglich richten sich die Anstrengungen darauf, die Effizienz zu steigern und damit im Falle der Tierernährung den Verbrauch an Futtermitteln zu minimieren. Somit müssen die klassischen Effekte von Zusatzstoffen (Leistung, Hygiene und Gesundheit) neu bewertet werden. Vor dem Hintergrund dieser Herausforderungen muss der Einsatz von Belfeed® speziell in der Schweinemast neu betrachtet werden, da der wesentliche Kostenfaktor in der Schweinemast natürlich das Futter ist. Für den Mäster bedeutet das, möglichst alle Maßnahmen auszuschöpfen, um den Futtermiteinsatz zu minimieren und somit besonders wirtschaftlich und leistungsfähig zu sein. Hierbei hat sich speziell der Einsatz von Belfeed® in der Schweinemast bewährt. In Tabelle 1 sind Versuchsergebnisse mit unterschiedlichen Rationstypen wiedergegeben. Sie belegt den positiven Einfluss von Belfeed in der Schweinemast nachhaltig.

Tabelle 1: Belfeed® verbessert die täglichen Zunahmen (TZU) und Futterverwertung (FVW) in der Schweinemast

<i>Land</i>	<i>Jahr</i>	<i>Rationstyp</i>	<i>Leistungsdaten [%]</i>	
			TZU	FVW
Belgien	1998	Weizen, Erbsen, Roggen	+1,60	-3,80
Belgien	1998	Weizen Erbsen	+0,90	-2,70
Belgien	1999	Weizen, Gerste, Erbsen	+3,40	-4,50
Polen	2001	Roggen, Gerste	+4,60	-5,30
China	2002	Mais	+2,70	-3,20
England	2004	Weizen, Gerste	+5,50	-2,10
Frankreich	2003	Weizen, Gerste	+3,10	-2,40
Frankreich	2004	Weizen, Gerste	+0,80	-1,30
Deutschland	2008	Weizen, Gerste Triticale	+1,00	-1,70
Durchschnittliche Verbesserung gegenüber Kontrolle			+2,62	-3,00

Unter der Annahme, dass ein Mastschwein ca. 270 kg Futter verzehrt, ergibt sich die in nachfolgender Tabelle 2 angegebene Futterkosteneinsparung je Mastschwein von ca. 0,70 € bis 2,35 €. Dem stehen Belfeedkosten von ca. 0,30 € je Mastschwein gegenüber. Aus einzelbetrieblicher Sicht ist der Einsatz von Belfeed® somit hochprofitabel.

Tabelle 2: Der Einsatz von Belfeed® reduziert die Futterkosten in der Schweinemast

Durchsch. Futterkosten Einsparung in €/Mastschwein	Kosten Alleinfutter [€/to]	Durchschnittliche Verbesserung der Futterverwertung		
		1,0%	2,0%	3,0%
	260,00	0,70	1,40	2,11
	270,00	0,73	1,46	2,19
	280,00	0,76	1,51	2,27
	290,00	0,78	1,57	2,35

Was ist Belfeed®?

Das Enzym Belfeed® ist eine spezielle, bakteriell hergestellte Endo-Xylanase. Belfeed® gibt es in flüssiger (Belfeed® 1100 ML) und fester Form (Belfeed® 1100 MP). Belfeed® ist universell einsetzbar und zugelassen für Ferkel, Mastschweine, Masthühner, Puten, Legehennen und Enten.

